

WORLD - UNIVERSAL - SERVICE:

Nachhaltiges Entwicklungsziels 11 : Die nachhaltigen Städte und Gemeinden

Konzept: Die Stadt der Zukunft ist grün

VORGESTELLT: WILFRIED TASSEGMO

PROMOTION AN DER LUSTUS LIEBIG UNI GIESSEN

SDG: 11

Afrikas Karte – Kameruns Karte



Ich stelle mich und meine Heimat vor.

Ich

- ▶ Heimat : Kamerun
- ▶ 2 - Studium: Promotion an der Uni Justus Liebig Giessen
- ▶ 3 - Beruf: Deutschlehrer von Beruf
- ▶ - in verschiedenen Gymnasien in Kamerun.
- ▶ - Betreuer von Absolventen für DaF in Kamerun.
- ▶ 4- Freizeiten : Bücher über die Entwicklungszusammenarbeit und Politik.

Meine Heimat

- ▶ Kamerun liegt im Zentralafrika.
- ▶ Ehemalige deutsche Kolonie (1884 – 1914)
- ▶ Mindesten 278 Ethnien und jeweilige Sprachen.
- ▶ Französisch und Englisch als Amtsprachen, aber werden weitere Fremdsprache in den Schulen und an der Universitäten studiert.

Kamerun durch Fotos





Unsere Stadt in Gefahr, Warum?

Wer ist daran schuldig? Wieso? Wie sind wir dazu gekommen?



SDG 11: Nachhaltige Städte



Zur Erklärung des Konzepts die Stadt der Zukunft ist grün

*Saubere Stadt bedeutet gesunde Menschen.

- Der Umweltschutz ist eine Sache von Allen.
- *Menschen denken global, aber handeln lokal.

Allgemeine Unterrichtsziele :

1- Die Lernenden können sich die Videos ansehen, die Probleme identifizieren, und lokale Lösungen vorschlagen.

Zur Videobehandlung

Lernaktivitäten: Die Lernenden schauen die Video, identifizieren das Problem, die Ursachen, die Konsequenzen und Lösungen dar.

Lernziele : Die Lernenden können das Phänomen beschreiben und zusammenfassen.

Material: Video

Wo, Was, Wie, Warum, Wieso, ???



Phase 1: Fotobehandlung
Material: Formatpapier 2

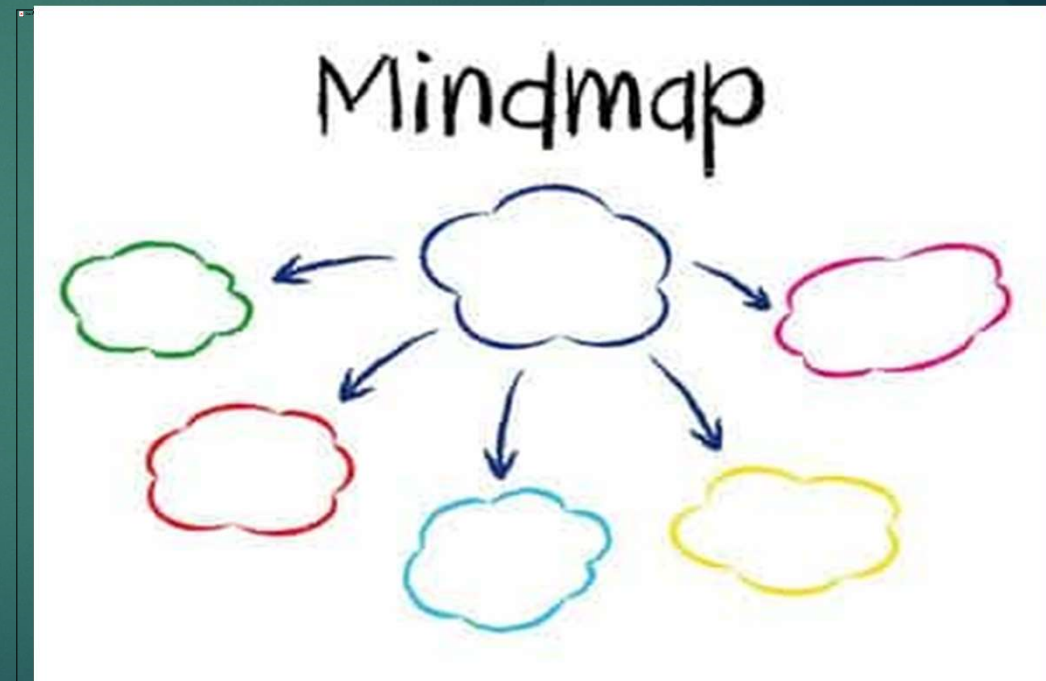
Wo? Welche Lokalproblem wird auf dem Bild identifiziert? Wie wird es beschrieben?

Video 1-2 : ? (Titel)

Assoziogramm und Wörterfeld

Orientierungsfragen: W-Fragen (Wo, was, wie, warum, wieso?)

- ▶ Podiumsdiskussion : 4 Gruppen von Lernenden stellen das Assoziogramm vor der Klasse jeweils dar.
- ▶ Lernziel: Lokalproblem identifizieren und beschreiben (Ursachen, Konsequenzen und Lösungen)
Arbeitsform: Gruppenarbeit



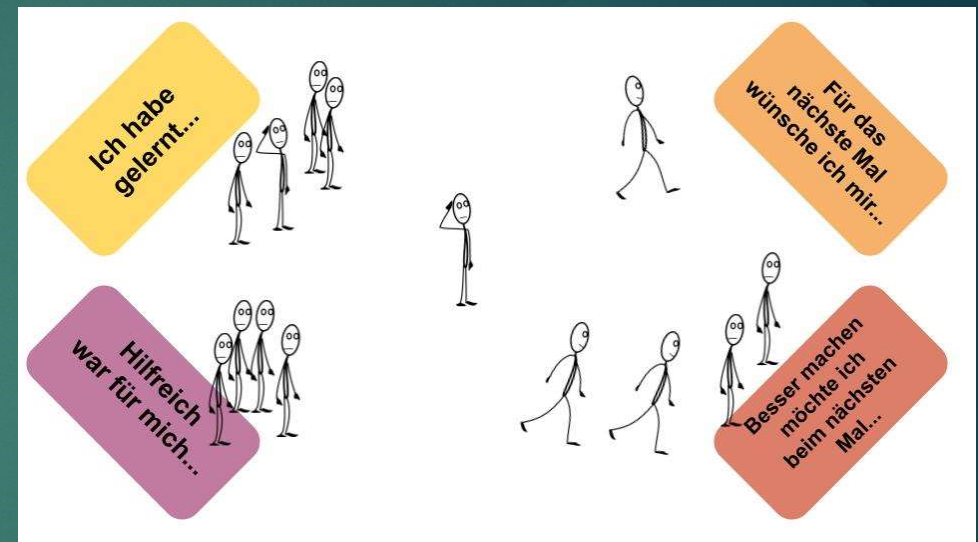
Ideenaustausch

Timing: 10 min

Lernaktivitäten: Die Lernenden beobachten die Assoziogramme und diskutieren, was Ihnen positiv, neu und hilfreich scheinen können.

Methode : „4-Ecke- Methode“

Material : Die von den Lernenden konzipierten Assoziogramme anhand von Plakaten und machen dann die Zusammenfassung.

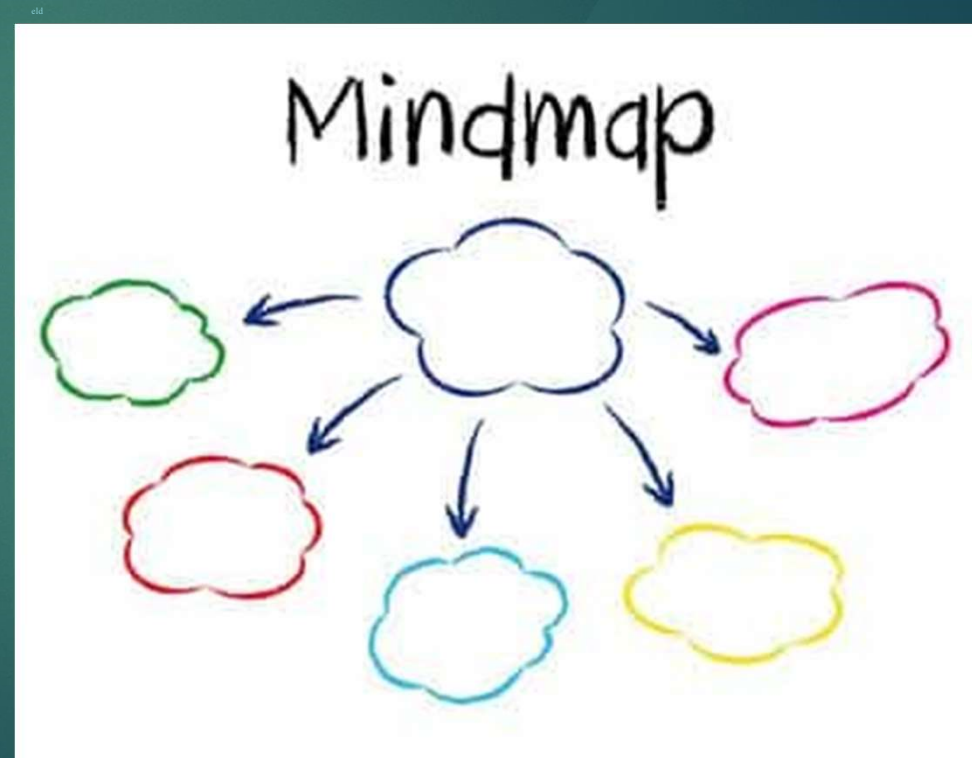


Gymnasium Ouro Tchède in Maroua

Wo? Was? Welche Lokalproblem wird auf dem Bild identifiziert? Wie wird es beschrieben?

Bild 2: ? (Titel)

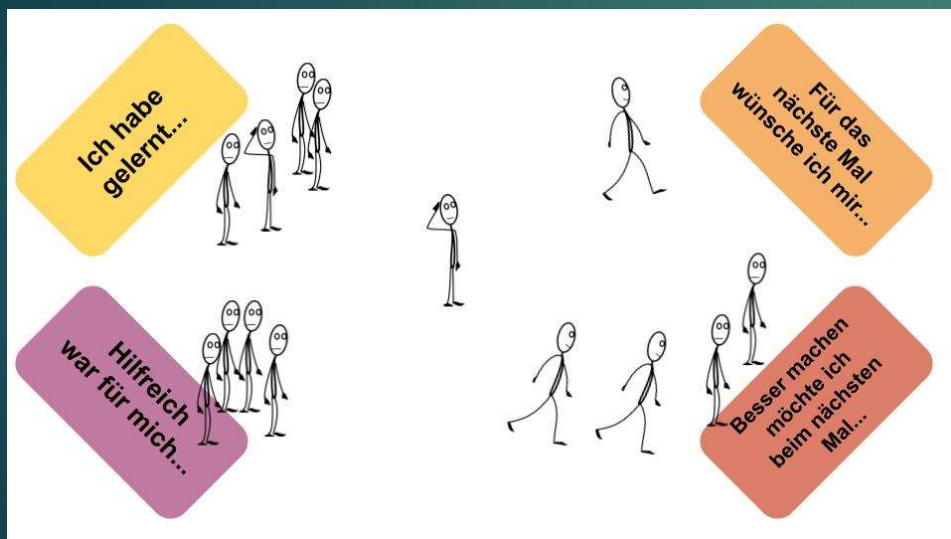
Assoziagramm und Wörterfeld



Handlungsoption in Kamerun
Gymnasium Ouro Tchédé
äusserer Norden
Stadt : Maroua
Timing : 15 min

Abholung in der Schule

Initiative zum Green Space in Gymnasium Ouro Tchédé

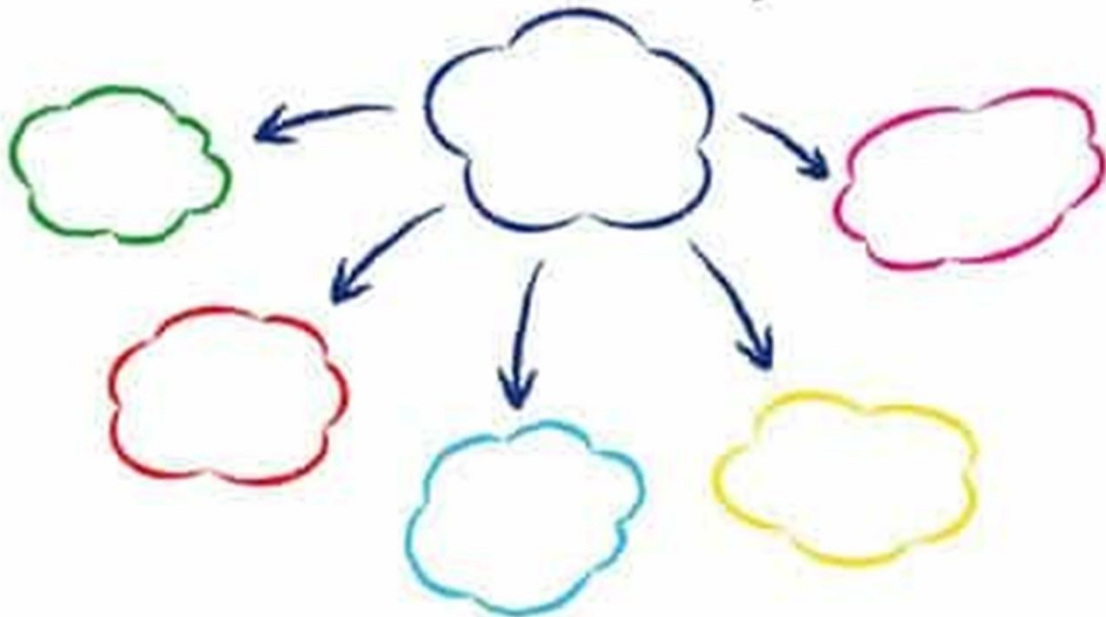


Meine Erfahrung mit der Zwiebelkultur: Die Zwiebelpflanzen, die in den zweifach gestülpten Flaschen gepflegt werden, werden nach 2 Monaten auf das Feld verpflanzt.



Wie bewältigen Sie solche Probleme daheim (Deutschland) zum Schutz ihrer Gemeinde?
Plakaten als Auswertungsbogen

Mindmap



Was kann ich selbstständig und freiwillig für meine Stadt oder Gemeinde machen? Was steht mir zur Verfügung? Wie kann ich damit umgehen?

